

Im Licht der Ewigkeit

Ich wandle im Licht der Ewigkeit
und erblicke dort die Stadt aus Gold;
und die schimmernde Pracht von dem, was ich sehe
ist niemals in wenigen Worten zu schildern.

Die Entfernung ist nicht sehr groß,
nur eine Handbreit ist's von hier bis dort;
aber der Glanz jenes verheißungsvollen,
vollkommenen Tages
nimmt meine Seele wie ein Traum gefangen.

**Ein großes Werk ist zu vollbringen,
ehe man dort hingelangt,
und diese Aufgabe muß ich gläubig erfüllen;
denn das Evangelium Christi muß in alle Welt
verbreitet werden,
um auch anderen zu helfen, Zugang zu finden.**

Ich wandle im Licht der Ewigkeit,
und es erleichtert die drückende Last;
und den Aufstieg des Geistes gewährt es mir,
verwandelt sorgenvolle Nächte in den hellen Tag.

Baronin von Blomberg